

Abonnementspreis:
Halbjährlich 5 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garmondzeile ober
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Donnerstag,

Nro. 92

den 3. April 1856

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Verehelichung in Luzern.

Den 31. März:
Benedikt Dörig von Gommiwald, Rt. St. Gallen, Milizinstruktor,
mit Igfr. M. Josefa Aloisia Bühlmann von Neuenkirch.

Geboren in Luzern.

Den 31. März:
Anna Maria, ein Kind des Joh. Lauber-Mattmann, Senn, von
Marbach.

Den 1. April:
Anna Katharina, ein Kind des Jakob Studhalter-Gunz, Matros,
von Horn.

Anzeigen.

Postamtliche Bekanntmachung.

Zur freien Konkurrenz wird ausgetündet: Die Führung des Luzern-Baden-Postwagens auf der Station Luzern-Hochdorf. Im Sommer wird ein zweispänniger Wagen zu sechs, im Winter vom 1. Wintermonat bis 30. April ein einspänniger Wagen zu zwei Plätzen für Reisende verwendet. Für überzählige Reisende müssen Beiwagen geliefert werden. Fahrzeit ist anberaamt für hin 1 Std. 40 Min., her 1 Std. 35 Min. Beginn dieser Fuhrleistungen 1. Mai nächsthin.

Das daherige Pflichtenheft liegt auf der Kreispostdirektion Luzern zur Einsicht vor.

Auf Uebernahme dieser Fuhrleistung reflektirende Pferdhalter sind eingeladen, ihre Angebote auf hiezu bestimmte Formulare schriftlich, versiegelt und mit der Ueberschrift „Postführungsangebot“ der Unterzeichneten bis den 16. dieß spätestens einzugeben.

Luzern, den 2. April 1856.

629]

Die Kreispostdirektion Luzern.

634]

Holzsteigerung.

Mittwoch den 9. April wird die Korporationsgüterverwaltung von Luzern im Bircheggwalde neben dem Pulverthurm etwa 100 Latten und Stichel nebst dem betreffenden Ast- und Reistholz gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags um 2 Uhr in genanntem Waldorte.

Luzern, den 2. April 1856.

Der Oberförster:

F. R. Amrhyn.

632] Eine geübte Weißnäherin mit guten Zeugnissen könnte sogleich in einen Platz eintreten; ohne obige Eigenschaft ist es unnöthig sich zu melden. — Bei der Expedition dieses Blattes zu vernehmen.

Stadttheater in Luzern.

Sonntag den 6. April

Musikalisch-theatralische Abendunterhaltung

gegeben von den Studirenden der höhern Lehranstalt.

Nach den musikalischen Aufführungen folgt:

„Conradin, der letzte Hohenstaufe.“

Drama in 3 Akten von Liphold.

Kassaöffnung um 6 Uhr, Anfang 7 Uhr.

Das Nähere besagt das Programm.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

630]

Der Deklamationsverein.

Avis aux personnes sans emploi.

Une maison de commerce de Neuchatel demande des employés pour offrir à domicile, dans le canton de **Lucerne**, un article d'un placement facile et d'une utilité publique. — S'adresser, franco, en français aux initiales: H. P., bureau restant à Neuchatel.

[628]

Nicht zu übersehen!

Unterzeichneter mache anmit meinen geehrten Freunden und Gönnern bekannt, daß ich meine eigenthümliche Liegenschaft **Seeburg** wiederum an mich genommen habe und die Wirthschaft durch meine Frau und Sohn in meinem Namen geführt wird; wir werden uns anlegen sein lassen, die lieben Freunde und Gönner billig und gut zu bedienen.

Familie Menggli,
auf Seeburg.

625]

635] In der Zucker- und Pastetenbäckerei von Frau Hildebrand in Luzern sind zu haben:
Drops oder englische Bonbons.



633]

Ganz
solide Uhren.



geeignet für Eisenbahn-Angestellte, sind in großer Auswahl, zu billigen Preisen und mit Garantie, bei Uhrenmacher Häfziger in Luzern zu haben.